hofpost

Das Magazin vom Ekkharthof

Ausgabe № 11 April 2026

Ekkharthof

Üsi Neuigkeite:

Von Eigenprodukten zur Lohnarbeit

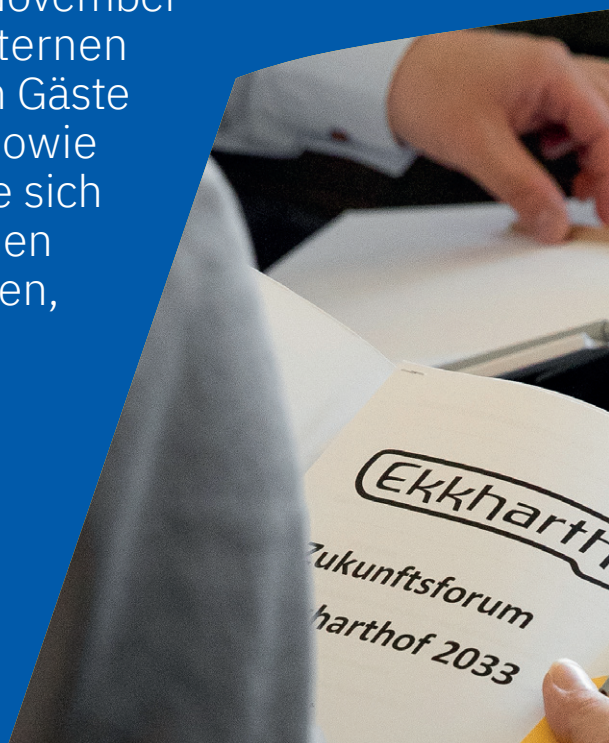
Üsi Gschichte:

Einer für alle, alle für einen

Seit über 50 Jahren ist der Ekkharthof im beschaulichen Lengwil verwurzelt. In dieser Zeit hat er viel erlebt, sich stetig weiterentwickelt und bleibt zugleich seinen Grundwerten treu. Damit dies auch in den kommenden Jahrzehnten so bleibt, wurde bereichsübergreifend ein Kernteam gebildet.

Sein Auftrag: die Entwicklung einer zukunftsgerichteten, gemeinsamen «Strategie 2033».

Der offizielle Auftakt erfolgte am 3. und 4. November 2025 mit einem Zukunftsforum. Neben internen Vertreterinnen und Vertretern nahmen auch Gäste aus Politik, Wirtschaft, dem Elternverein sowie weitere Partner teil. Gemeinsam setzten sie sich intensiv mit gesellschaftlichen und fachlichen Zukunftstrends auseinander und diskutierten, welche Entwicklungen für den Ekkharthof besonders relevant sind.



Seither arbeitet das Kernteam kontinuierlich weiter und trifft sich monatlich für jeweils eineinhalb Tage. Die erste Phase des Strategieprozesses, die sich nun dem Abschluss nähert, stand im Zeichen der Standortbestimmung: Werte, Kernkompetenzen, Produkt- und Dienstleistungsportfolio, Trends sowie Vision und Mission wurden reflektiert und geschärft. Dabei zeigte sich deutlich: Der Ekkharthof verfügt über ein tragfähiges Fundament. Es gilt nicht, Bewährtes neu zu erfinden, sondern auf dem Vorhandenen aufzubauen und es gezielt weiterzuentwickeln.

In der nächsten Phase werden die gewonnenen Erkenntnisse konkretisiert und in ein klares Zukunftsbild überführt. Darauf aufbauend wird der strategische Weg definiert, der den Ekkharthof sicher und wirkungsvoll in die kommenden Jahre führt. Wie beim nahenden Frühling werden bald die ersten sichtbaren Ergebnisse aus diesem fruchtbaren Fundament spriessen. Die Präsentation des Gesamtprozesses sowie der «Strategie 2033» ist für den Frühsommer geplant.

Mein Ziel ist es, diese Vision zusammen mit meinem engagierten Team und dem gesamten Ekkharthof Schritt für Schritt zu verwirklichen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit, den offenen Austausch und darauf, die Zukunft des Ekkharthofs aktiv und positiv mitzugestalten.

Melanie Bigliardi – *Leiterin Marketing & Kommunikation*

üsi gschichte

«Hauswirtschaft – Einer für alle, alle für einen.»
In unserer Hauswirtschaft leisten unsere Bewohnerinnen und Bewohner täglich wertvolle Arbeit. Mit Zuverlässigkeit, Sorgfalt und einem stetigen Blick für das Wesentliche sorgen sie dafür, dass unser Haus sauber, ordentlich und funktional bleibt. Viele Abläufe im Alltag wären ohne ihren Einsatz nicht möglich.

Ob beim Reinigen, Ordnen oder Unterstützen in verschiedenen Bereichen – jede Aufgabe wird verantwortungsbewusst ausgeführt. Die Resultate sieht man unmittelbar: Räume, in denen man sich wohlfühlt, Arbeitsbereiche, die bereitstehen, und ein Haus, das funktioniert, weil viele Hände mitarbeiten.

Unser Motto:
Einer für alle, alle für einen.

Neben der Arbeit spielt auch das Miteinander eine wichtige Rolle. In der Hauswirtschaft begegnen sich Menschen, unterstützen sich gegenseitig und halten zusammen. Freude, Einsatzbereitschaft, Humor und Teamgeist prägen den Alltag und stärken das Gemeinschaftsgefühl.

Wir sind stolz auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und danken: **Sabrina, Julia, Debora, Christian, Astrid, Norman, Andy, Nova, Sabrina, Oli, Salvatore, Corinna, Eva, Martha, Josua, Manuela & Igor** für ihren täglichen Beitrag, der weit mehr ist als Routinearbeit.

Maria Buffelli – Mitarbeiterin Hauswirtschaft

üsi neuigkeite

«Aufbruch in eine neue Arbeitswelt am Ekkharthof»

Der Ekkharthof steht seit vielen Jahren für sinnstiftende Arbeit, Kreativität und Gemeinschaft. Unsere Ateliers und Produktionswerkstätten sind ein wichtiger Teil des Alltags vieler Menschen. Damit das auch in Zukunft so bleibt, stellen wir unsere Tagesstruktur schrittweise neu auf.

In den letzten Jahren haben sich die Rahmenbedingungen verändert. Neue Vorgaben und wirtschaftliche Anforderungen machen Anpassungen notwendig. Diese Veränderungen verstehen wir nicht als Verlust, sondern als Chance, unsere Arbeit langfristig zu sichern und weiterzuentwickeln.

Gleichzeitig bleiben unsere Ateliers ein zentraler Bestandteil unseres Angebots. Das kunsthandwerkliche Arbeiten sowie die therapeutische Begleitung haben weiterhin einen hohen Stellenwert. Wir möchten diese Bereiche bewusst stärken und weiter ausbauen, damit Menschen bei uns nicht nur arbeiten, sondern sich auch kreativ entfalten und persönlich weiterentwickeln können.

Von Eigenprodukten zur Lohnarbeit

Ein wichtiger Schritt in unserer Weiterentwicklung ist die stärkere Ausrichtung auf Lohnarbeit. Das bedeutet: Statt vor allem eigene Produkte herzustellen, arbeiten wir künftig vermehrt im Auftrag von externen Kundinnen und Kunden. Dazu gehören zum Beispiel das Verarbeiten von Lebensmitteln, das Kochen von Marmeladen oder andere Tätigkeiten für Partner aus Wirtschaft und Industrie. Dabei bleiben unsere Werte unverändert. Handarbeit, Sorgfalt, Flexibilität und unsere langjährige Erfahrung mit Bio-Produkten stehen weiterhin im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Zu unserem Portfolio

üsi höhepünkt

In den vergangenen Wochen durfte der Ekkharthof ein ganz besonderes Projekt erleben: Ein Filmteam von Special Olympics begleitete Marcel Schilling an mehreren Tagen bei uns vor Ort. Entstanden sind authentische Einblicke in seinen Alltag – vom Leben in der WG Frohsinn bis hin zu seiner grossen Leidenschaft, dem Snowboarden. Ziel der Produktion war es, Marcels Persönlichkeit und seine sportliche Leidenschaft so echt wie möglich zu zeigen.

Besonders freuen wir uns auch über die aktuelle Anerkennung: Marcel wurde für den Thurgauer Sportpreis 2026 nominiert und erreichte bei der Wahl zum «Thurgauer Sportler des Jahres» den hervorragenden 4. Platz. Herzlichen Glückwunsch Marcel!

Stabilität für die Zukunft

Mit der neuen Ausrichtung schaffen wir eine solide Grundlage für die kommenden Jahre. Klare Strukturen, verlässliche Abläufe und eine verantwortungsvolle Planung helfen uns, unseren sozialen Auftrag nachhaltig zu erfüllen. Auch ein geplanter Neubau unterstützt diesen Weg. Er soll moderne Arbeitsplätze, bessere Lager- und Logistikmöglichkeiten sowie sichere Rahmenbedingungen ermöglichen.

weitere Einblicke

Gemeinsam in die Zukunft

Der Ekkharthof bleibt ein Ort, an dem Menschen sich entfalten, lernen und sinnvolle Arbeit leisten können. Die aktuellen Veränderungen helfen uns, diesen besonderen Ort zu bewahren und weiter zu stärken.
Wir danken allen Eltern, Angehörigen, Mitarbeitenden sowie Vorstand und Unterstützenden für ihr Vertrauen und ihre Begleitung auf diesem Weg. Gemeinsam gestalten wir eine gute Zukunft für den Ekkharthof.

Stephan Lauinger & Lucas Böhler – Leitung Tagesstruktur

üsi agenda

Fr. 24.04	MG Hugelshofen Grosser Saal, 19.00 – 21.00 Uhr, Freier Eintritt
Sa. 25.04	Flohmarkt Cantina, 11.00 – 17.00 Uhr, Freier Eintritt
Fr. 08.05. & Sa. 09.05.	Setzlingsmarkt Gärtnerei, 8.00 – 17.00 Uhr, Freier Eintritt
Fr. 12.06.	Eurythmeum, 15.30 – 17.00 Uhr «die goldene Gans» der Gebrüder Grimm

Die gesamte Agenda finden Sie unter:
www.ekkharthof.ch/agenda